

„Auf dem Weg zu einer Außenpolitik der Gesellschaften“: Ein Internationales Symposium zum strategischen Dialog zwischen dem Auswärtigen Amt und Stiftungen

Berlin, 30. November 2015. Im Rahmen eines internationalen Symposiums kamen 500 Vertreter des Auswärtigen Amtes, deutscher und internationaler Stiftungen sowie unterschiedlicher Verbände und Nichtregierungsorganisationen gestern in Berlin zusammen. Gastgeber waren neben dem Auswärtigen Amt die, die Robert Bosch Stiftung, die TUI Stiftung, die Bertelsmann Stiftung und die Schwarzkopf-Stiftung Junges Europa.

Das Symposium stand unter dem Motto „Auf dem Weg zu einer Außenpolitik der Gesellschaften“ und bildet den Auftakt für einen Dialog zwischen dem Auswärtigen Amt und deutschen Stiftungen. Ziel ist es, gemeinsame Handlungsfelder und Strategien zu identifizieren sowie Kooperationsmöglichkeiten auszuloten.

Bundesaußenminister Dr. Frank-Walter Steinmeier eröffnete die Veranstaltung im Weltsaal des Auswärtigen Amtes und betonte in seiner Begrüßungsrede die große Bedeutung privater gemeinnütziger sowie politischer Stiftungen als Partner für staatliches Handeln. Die Einbindung der Zivilgesellschaften im In- und Ausland sei für außenpolitische Handlungsprozesse von großer Bedeutung. Stiftungen würden dabei im besonderen Maße die im politischen und vorpolitischen Raum engagierte Bürgergesellschaft verkörpern.

Auf dem Programm standen mehrere Podiumsdiskussionen, darunter zu dem Thema „Deutschlands Ziele und Chancen auf dem Weg zu einer Außenpolitik der Gesellschaften.“ Am Nachmittag fanden sich die Teilnehmer in verschiedenen Arbeitsgruppen zusammen, in denen sie die Potentiale eines strategischen Dialogs auf Grundlage von Erfahrungen, Fallstudien oder laufenden Prozessen diskutierten. „Wir haben heute einen wichtigen Schritt getan und den strategischen Dialog zwischen Stiftungen und dem Auswärtigen Amt weiter vorangetrieben. Nun liegt es an den allen Beteiligten, diese Zusammenarbeit auch langfristig auszubauen“, so Thomas Ellerbeck, Vorsitzender des Kuratoriums der TUI Stiftung.

Abgerundet wurde der Tag durch einen anschließenden Empfang der TUI Stiftung in der Repräsentanz der TUI Group in Berlin.

Ansprechpartner:

Hannah Bönders
Presse TUI Stiftung
Presse Tel. +49 (0) 511 566 6026
hannah.boenders@tui.com